



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

Pressemitteilung

Widmann-Mauz ermöglicht USA-Aufenthalt – Schülerin aus Rottenburg freut sich über PPP-Stipendium

Berlin, den 24. April 2019
Anlagen:

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
Telefon: +49 30 227 77217
Fax: +49 30 227 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

An einer amerikanischen High School lernen, Teil einer Gastfamilie werden und neue Freundschaften schließen – darauf darf sich die 15-jährige Maren Höschle aus Rottenburg freuen. Im August 2019 startet die Schülerin einen zehnmonatigen Aufenthalt in den USA. Die Tübinger Wahlkreisabgeordnete und Staatsministerin Annette Widmann-Mauz hat sie als Stipendiatin für das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) ausgewählt:

„Ich freue mich ganz besonders, dass ich Maren Höschle als Patenabgeordnete während ihres USA-Aufenthalts begleiten und ihr mit dem Austauschjahr die Gelegenheit ermöglichen kann, viele unvergessliche und prägende Erfahrungen zu sammeln. Maren wird uns als Juniorbotschafterin hervorragend in den USA vertreten!“, ist Annette Widmann-Mauz überzeugt, die der Schülerin auch bereits persönlich gratulierte. Maren Höschle besucht derzeit die zehnte Klasse des Sankt-Meinrad-Gymnasiums in Rottenburg. In ihrer Freizeit spielt sie gerne Saxophon, tanzt Ballett und Jazz-Dance und engagiert sich in der Kirchengemeinde. Sie freut sich bereits riesig auf das Austauschjahr und die vielen neuen Begegnungen, die sie in den USA erwarten. Auch wenn sie in vielen Situationen mehr auf sich allein gestellt sei, werde sie sicherlich auch eigenständiger werden, ist sich Maren Höschle sicher.

Seit 1983 freuen sich jedes Jahr 360 junge Menschen aus Deutschland und 350 amerikanische Schüler über ein PPP-Stipendium. Im Rahmen des Austauschprogramms des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses leben die Jugendlichen als Botschafter ihrer Heimat für zehn Monate im jeweils anderen Land. Neben dem Vollstipendium für den Aufenthalt beinhaltet das PPP-Stipendium auch ein Vor- und Nachbereitungsseminar, einen begleiteten Hin- und Rückflug sowie eine umfassende Betreuung vor Ort. Im Wahlkreis Tübingen betreut der gemeinnützige Verein Partnership International e.V. das Programm. Bereits seit 1993 begleitet er



die amerikanischen und deutschen Stipendiaten und deren Gastfamilien durch das Stipendienprogramm.

Derzeit werden für die amerikanischen Austauschschüler noch weltoffene Gastfamilien gesucht. Interessierte Familien aus Tübingen und Umgebung können sich direkt bei Partnership International e.V. melden. Weitere Informationen gibt der Verein telefonisch unter 0221-9139733 oder per E-Mail an office@partnership.de.

Schüler aus Tübingen und Umgebung, die sich für das Austauschprogramm interessieren, können sich ab Mai 2019 für die PPP-Stipendien für das Schuljahr 2020/2021 bewerben. Mehr Informationen gibt der Deutsche Bundestag unter: www.bundestag.de/ppp.



Bild: Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB und Maren Höschle im Bundeskanzleramt